



**Sammlungsbereich**  
Korrespondenzen

**Verfasser\*in**  
Georg Kolbe

**Adressat\*in**  
Karl Friedrich Reinhold Niemeyer  
Baustadtrat [Frankfurt am Main]

**Datierung**  
07.08.1935

**Umfang**  
1 Briefentwurf

**Erwerbung**  
Nachlass Georg Kolbe

**Inventarnummer**  
GK.628

**Transkript**  
vorhanden

**Datensatz in Kalliope**  
1545921

**Rechte**  
Public Domain Mark 1.0

Betrifft die Teilnahme Kolbes an einem Wettbewerb für ein Ehrenmal in Höchst.

## Transkription

[Briefentwurf]

betrifft: Wettbewerb Ehrenmal Höchst<sup>(1)</sup>

Herrn Stadtrat Niemeyer

7.VIII 35



# G K

# M

S. g. H.[Sehr geehrter Herr] Stadtbaurat,

in Antwort auf Ihr gef.[gefälliges] Schreiben  
vom 31.8. teile ich Ihnen gern mit, dass ich mir die  
Teilnahme am Wettbewerb  
schon überlegte, als unter  
dem 28. ein Einschreiben  
des Ausschusses die vorläufige  
Zurückstellung der Angelegenheit  
~~meldete~~ anzeigte. Voraus-

Seite 2

II

setzung einer sorgfältigen  
Bearbeitung wird es aber sein,  
dass {durch diesen Zwischenfall} die Zeitbemessung  
nicht zu kurz gefasst wird.

~~Auch~~ {Im Übrigen} scheint mir dass die  
Teilnehmer ~~durch~~ das ersten  
Ausschreibens ~~durch die B-~~  
insofern im Vorteil sein  
müssten, als sie durch den  
Urteilsspruch u. wohl auch  
Kenntnis der damaligen

Seite 3

III

~~Entwürfe~~ Einsendungen  
über Nicht-Brauchbares  
weitgehend informiert sind.  
Denn schliesslich ist auch  
ein fehlgeschlagener  
Wettbewerb ein {beachtliches}Ergebnis.

Vielleicht haben Sie die Güte  
mir Wissenswertes noch  
mitzuteilen.

Mit Hitler-Heil

Ihr ergebener

## Anmerkungen

(1)

s. Werk Georg Kolbes, "Aufsteigender Jüngling", 1935